Polnisch Sprachkurse für Verwaltungsmitarbeiter des Freistaates Sachsen im Rahmen des Projektes Smart Integration- Kooperationsprogramm INTERREG Polen – Sachsen 2014 – 2020



"Wie viele Sprachen du sprichst, sooft mal bist du Mensch." (J.W. Goethe)

Das Projekt Smart Integration verfolgt das Ziel, das institutionelle Potential für eine Zusammenarbeit der für Raum- und Regionalentwicklung zuständigen Verwaltungen Sachsens und Niederschlesiens (unter Beteiligung der Woiwodschaft Lebuser Land) zu stärken. Alle Projektmaßnahmen haben die Verbesserung der Zusammenarbeit zur Überwindung von Entwicklungsbarrieren im Fördergebiet zum Ziel. Die gemeinsame Erarbeitung von Lösungen für die Herausforderungen des Fördergebietes benötigt Kenntnisse der Nachbarsprache sowie Wissen über die Nachbarregion. Infolgedessen sind für eine bessere institutionelle Zusammenarbeit im Fördergebiet Sprachkurse vorgesehen. Im Arbeitspaket 4 (AP4) ergänzen Maßnahmen zur Steigerung des institutionellen Potentials wie Sprachkurse den Projektansatz.

Am 5.Oktober begannen im Sächsischen Staatsministerium des Innern die Polnisch Sprachkurse. Sie werden als Fortbildungsmaßnahme für Verwaltungsbeschäftigte des Freistaates Sachsen in vier Niveaustufen nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen durch Frau Wioleta Otten von der Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V. durchgeführt. Sie sind kostenlos. Bei erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer Teilnahmebescheinigungen. Neben dem reinen Spracherwerb werden auch Stolperfallen der polnischen Sprache sowie kulturelle Gepflogenheiten des Nachbarstaates vermittelt. Über 30 Mitarbeiter der sächsischen Verwaltung nehmen an dem Kurs für Anfänger und für Fortgeschrittene teil.